

Staatssekretär Beckmeyer: Erfolgreiche Partnerschaft mit Bulgarien im Energiebereich vertiefen

Staatssekretär Beckmeyer: Erfolgreiche Partnerschaft mit Bulgarien im Energiebereich vertiefen

- br />-br />-Heute empfing der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesminister für Wirtschaft und Energie, Uwe Beckmeyer, den bulgarischen Wirtschaftsminister Lukarski zu einer Tagung des Deutsch-Bulgarischen Kooperationsrates im BMWi.
staatssekretär Beckmeyer: "Ich freue mich, dass wir heute gemeinsam auf zahlreichen Feldern der deutsch-bulgarischen Wirtschaftspartnerschaft zu neuen Ufern aufbrechen können. Gemeinsam wollen wir neue Schwerpunkte in den Bereichen Energie und Energieeffizienz setzen - also in Politikbereichen, die für Bulgarien, Deutschland und ganz Europa von großer Bedeutung sind. Ich begrüße daher sehr, dass die KfW beabsichtigt, mit 100 Mio. Euro zum bulgarischen Energieeffizienzprogramm beizutragen; die abschließende Gremienentscheidung dazu fällt noch in diesem Monat. Mit dem Programm werden insbesondere kleine und mittlere Unternehmen gestärkt, die das Rückgrat unserer Volkswirtschaften darstellen. Das alles zeigt deutlich: Bulgarien kann auch weiterhin auf Deutschland und die deutsche Wirtschaft zählen. "
-Durch diese Finanzierungsbeteiligung könnten deutlich mehr Bulgaren in den Genuss einer Förderung kommen. Bulgarien gehört zu den Mitgliedstaaten der Europäischen Union mit einem großen Potenzial zur Steigerung der Energieeffizienz. Im Rahmen der Tagung wurde zudem über Maßnahmen diskutiert, die den Mittelstand in Bulgarien weiter stärken, die Rahmenbedingungen für Investoren verbessern und die Exportkraft Bulgariens fördern sollen.
br />Deutschland ist seit vielen Jahren der wichtigste Wirtschaftspartner Bulgariens. Der bilaterale Warenaustausch wird in diesem Jahr voraussichtlich über 6,5 Mrd. Euro betragen. Dabei ist der Handel zwischen beiden Staaten fast ausgeglichen.
 - br />-br />-Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWI)
Scharnhorststr. 34-37
br />11019 Berlin
br />Deutschland
Frielefon: 030 18 615-6121
br />Telefax: 030 18 615-7020
br />Mail: pressestelle@bmwi.bund.de
URL: http://www.bmwi.de

Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWI)

11019 Berlin

bmwi.de pressestelle@bmwi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWI)

11019 Berlin

bmwi.de pressestelle@bmwi.bund.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage